

# Inseln des Überflusses

## Segeltörn Seychellen, Mai 2007

Mahe – Praslin – Curieuse – La Digue – Cocos Island – Praslin – Moyenne - Mahe

Diverse Reiseführer und letztlich die Bootsmesse in Düsseldorf haben unser Interesse an den Seychellen geweckt.

Genau genommen wollen wir die inneren Seychellen mit dem Segelboot erkunden. Die Inseln befinden sich bis auf Bird- und Denise Island alle im Umkreis von dreißig Meilen um die Hauptinsel Mahe.

Auf der Messe erstandene Seekarten, sowie das Buch „Pilote Cotier“ von Alain Rondeau helfen uns bei der Törnplanung.

Wir treffen eine Auswahl der Routen, markieren geeignete Ankerplätze in den Seekarten und erstellen eine Liste für Landausflüge.

Zu guter letzt erhalten wir Proviantlisten von unserer Charteragentur und treffen eine Auswahl an Lebensmitteln und Getränken. Diese Liste faxen wir zum Stützpunkt. John und Corinna sorgen für eine pünktliche Lieferung.



Picture by Peter Willich

Wir, das sind meine Frau Liane und unsere Tochter Melanie, Studentin.

Gechartert haben wir eine Dufour 36 über die Charteragentur Bestsail, bei VPM Yachtcharter Seychelles LTD in Roche Cayman auf der Hauptinsel Mahe.

# Inseln des Überflusses

Segeltörn Seychellen, Mai 2007

Mahe – Praslin – Curieuse – La Digue – Cocos Island – Praslin – Moyenne - Mahe

Am Freitag den 27.4. checken wir unser Gepäck bereits 3 Stunden vor Abflug in Frankfurt a.M. ein. Wir begeben uns in ein Flughafenrestaurant und genießen den Kaffee. Als unsere Namen aus den Lautsprechern hallen schrecken wir auf und rennen los !

Fast wäre die Reise ein Tagtraum geblieben ☺

Über Paris fliegen wir zur Hauptinsel Mahe.

Raus aus der klimatisierten Maschine, rein in das tropische Klima. 7:15 Uhr, 30°C, 80 % Luftfeuchtigkeit; ob das gut geht ?....

Mit dem Taxi fahren wir zur Basis. Linksverkehr ist gewöhnungsbedürftig aber auf dem Wasser können wir das Problem ja umgehen.

Nach der Übernahme der Yacht folgt ein ausführliches Briefing.

Nun beginnen wir mit dem Verstauen der Lebensmittel unter tropischer Sonne.

Da John den Liegeplatz am Abend noch benötigt, verlassen wir den Steg und ankern in der Bucht. Die erste Tropennacht!



Picture by Melanie Willich

Nach dem Frühstück geht es am Sonntag, den 29.4.2007 um 11:20 Uhr anker auf. Wir wollen zu der nur vier Meilen entfernten Insel Moyenne.

# Inseln des Überflusses

Segeltörn Seychellen, Mai 2007

Mahe – Praslin – Curieuse – La Digue – Cocos Island – Praslin – Moyenne - Mahe

Die Wassertiefe liegt mit durchschnittlich sieben Metern deutlich unter den uns, aus dem Mittelmeer, vertrauten Tiefen. Ab Victoria halten wir uns an das betonnte Fahrwasser.

Wir lassen den Anker im St Anne Channel, nördlich der Insel Moyenne fallen und springen in das glasklare Wasser. Es ist einfach herrlich!

Bei 28° C kann man auf das vorsichtige Abkühlen verzichten. Man fällt einfach über die Reling ☺

Wir lauschen dem Donnern der nahen Brandung und lassen den Abend bei einem Sundowner ausklingen

Um 7:00 Uhr treibt uns die Sonne wieder aus den Kojen. Der Blick aus dem Niedergang gleicht einem Märchen. Eigentlich können wir noch gar nicht glauben, dass wir wirklich hier sind.



Picture by Melanie Willich

Mit Taucherbrille und Schnorchel geht's zum Riff. Fische von unglaublicher Schönheit und eine noch nie gesehener Farbenvielfalt ziehen uns in ihren Bann.

# Inseln des Überflusses

Segeltörn Seychellen, Mai 2007

Mahe – Praslin – Curieuse – La Digue – Cocos Island – Praslin – Moyenne - Mahe

Unser heutiges Ziel ist die Insel Praslin. Wir wollen in die Baie Ste Anne. Dort hoffen wir Robert zu treffen. Wie uns gesagt wurde versorgt Robert die Segler mit allem was benötigt wird. Wir brauchen unbedingt Eis für unseren Kühlschrank.

Gleich hinter dem Ste Anne Channel begleiten uns ein paar Delfine.

Wir genießen die lange Dünung des indischen Ozeans.

Bis zum Horizont nur Wasser.

Weiter draußen begegnen uns immer wieder fliegende Fische.

Die Begeisterung ist groß und die 28 Meilen bis Praslin vergehen wie im Flug!

Im weiteren Verlauf unserer Reise segeln wir nach Curieuse, erkunden die Insel und besichtigen die Aufzuchtstation für Meeresschildkröten.



Picture by Melanie Willich

Weiter geht's nach La Digue. Hier mieten wir Fahrräder und erkunden auch diese Insel.

# Inseln des Überflusses

## Segeltörn Seychellen, Mai 2007

Mahe – Praslin – Curieuse – La Digue – Cocos Island – Praslin – Moyenne - Mahe

Am 6. Mai feiern wir meinen fünfzigsten Geburtstag in der Ogani Bar auf Praslin.

Im weiteren Verlauf segeln wir nach Cocos Island, bekommen beim Schnorcheln farbenprächtige Papageienfische, Wimpelfische, eine Schule von Langflossen-Fledermausfischen und viele andere der bunten Riffbewohner zu Gesicht.

Wir besichtigen das Valley de Mai auf Praslin, wir schwimmen in einer der zehn schönsten Buchten der Welt, der Anse Lazio. Wir essen in dem bekannten und traumhaft gelegenen Restaurant Bonbon Plume.



Picture by Melanie Willich

Wir treffen Menschen wie Robert, der die Yachten in der Bucht Baie Ste Anne auf Praslin vom Boot aus versorgt.

Wir haben in den paar Tagen, welche wir auf Praslin verbrachten, mit Robert gefrühstückt, nachmittags Kaffee und Kuchen genossen oder am Abend bei einem Bier gesessen.

# Inseln des Überflusses

Segeltörn Seychellen, Mai 2007

Mahe – Praslin – Curieuse – La Digue – Cocos Island – Praslin – Moyenne - Mahe



Picture by Melanie Willich

Viel hat uns Robert über das Leben, die Probleme aber auch von seiner Familie seinen Kindern und von den Erlebnissen mit den Yachties erzählt. Auch wir erzählen im Gegenzug vom Leben in Deutschland.

Nun sitzen wir ein letztes Mal zusammen bei einem Bier in der Pflicht!

Wir wollen nochmal nach Moyenne und dann weiter nach Victoria, der kleinsten Hauptstadt der Welt, bevor wir unsere TI-Kaneel am 11. Mai 2007 wieder zum Stützpunkt zurück segeln.

Tief beeindruckt haben uns Menschen wie Robert oder eine Familie, deren Namen wir nicht wissen, bei denen wir aber einen wunderschönen und sehr interessanten Abend auf Praslin verbringen durften.

Im Hafen von Victoria mussten wir unser Schiff am späten Abend verlegen, weil die vermeintlich freie Boje zu einem Hotelkatamaran gehörte. Michael, ein kanadischer Weltumsegler, kam mit dem Dingi und führte uns zu einer Boje, von welcher er wusste, dass diese zwei Tage frei bliebe. Wir verbrachten einen sehr interessanten Abend auf der TI-Kaneel mit Michael und Doreen, die bereits seit siebzehn Jahren auf den Weltmeeren unterwegs sind. Durch unser zweites gemeinsames Hobby, dem Amateurfunk, gab es viel zu erzählen.

# Inseln des Überflusses

Segeltörn Seychellen, Mai 2007

Mahe – Praslin – Curieuse – La Digue – Cocos Island – Praslin – Moyenne - Mahe



Picture by Melanie Willich



Picture by Peter Willich

Ebenfalls in Victoria trafen wir den deutschen Weltumsegler und Abenteurer Wolfgang Clement. Er hatte erst vor wenigen Wochen seine Bavaria verloren und war nun dabei eine ältere Dufour herzurichten. Wolfgang zeigte uns seinen Neuerwerb und erzählte uns den Hergang seiner Strandung.

Melanie, Studentin der Agrarwissenschaften, interessiert sich für eine Teeplantage in den Bergen Mahes. Ein Taxi bringt meine Mädels zur Plantage. Als der Geschäftsführer von Melanies Interesse hört, gibt er spontan eine private Führung durch die Fabrikationsräume.

Etwas besonderes sind die ersten Nächte vor Anker hinterm Riff. Man schläft nicht wirklich tief ☺ Auch das Navigieren durch die Riffeinfahrten verlangt eine gewisse Vorsicht. Besonders spannend haben wir die Einfahrt in den kleinen Hafen La Passe auf La Digue's Nordwestseite in Erinnerung. Die Einfahrt ist wie auch der Hafen sehr flach. Außerdem kamen wir bei Niedrigwasser und zur Springzeit an.

Die Bewohner der Seychellen und die grandiose Natur haben einen tiefen Eindruck bei uns hinterlassen.

Wir kommen sicher einmal wieder.

Orevwar Sesel

# Inseln des Überflusses

Segeltörn Seychellen, Mai 2007

Mahe – Praslin – Curieuse – La Digue – Cocos Island – Praslin – Moyenne - Mahe